

1791.97	8.49	▲	0.48%	2916.60	-4.89	▼	0.16%	1787.63	8.49	▲	0.38%	
1795.09	-0.54	▼	0.03%	1112.11	-0.73	▼	0.05%	1791.97	4.83	▲	0.27%	
767.89	0.01	▲	0.00%	1787.63	8.49	▲	0.38%	1791.97	4.83	▲	0.27%	
778.33	1.34	▲	0.17%	1791.97	-4.83	▼	0.27%	1295.09	-0.54	▼	0.03%	
4443.87	7.63	▲	0.23%	1295.09	-0.54	▼	0.13%	767.89	0.01	▲	0.10%	
2916.60	-4.89	▼	0.16%	767.89	0.01	▲	0.10%	700.33	1.34	▲	0.17%	
0.05%	1112.11	-0.73	▼	0.05%	443.83	5.63	▲	0.23%	416.60	-6.89	▼	0.06%
1787.63	8.49	▲	0.38%	416.60	-6.89	▼	0.06%	412.11	-0.73	▼	0.15%	
1791.97	4.83	▲	0.27%	412.11	-0.73	▼	0.15%	2916.60	-4.89	▼	0.16%	
0.38%	1295.09	-0.54	▼	0.13%	795.63	8.49	▲	0.40%	1112.11	-0.73	▼	0.05%
0.27%	767.89	0.01	▲	0.10%	791.97	4.83	▲	0.27%	700.33	1.34	▲	0.17%
0.13%	700.33	1.34	▲	0.17%	795.09	-0.54	▼	0.53%	767.89	0.01	▲	0.00%
0.10%	443.83	5.63	▲	0.23%	767.89	0.01	▲	0.17%	1787.63	8.49	▲	0.38%
	416.60	-6.89	▼	0.06%	778.33	1.34	▲	0.17%	1791.97	4.83	▲	0.27%
	412.11	-0.73	▼	0.15%	2916.60	-4.89	▼	0.16%	1295.09	-0.54	▼	0.03%

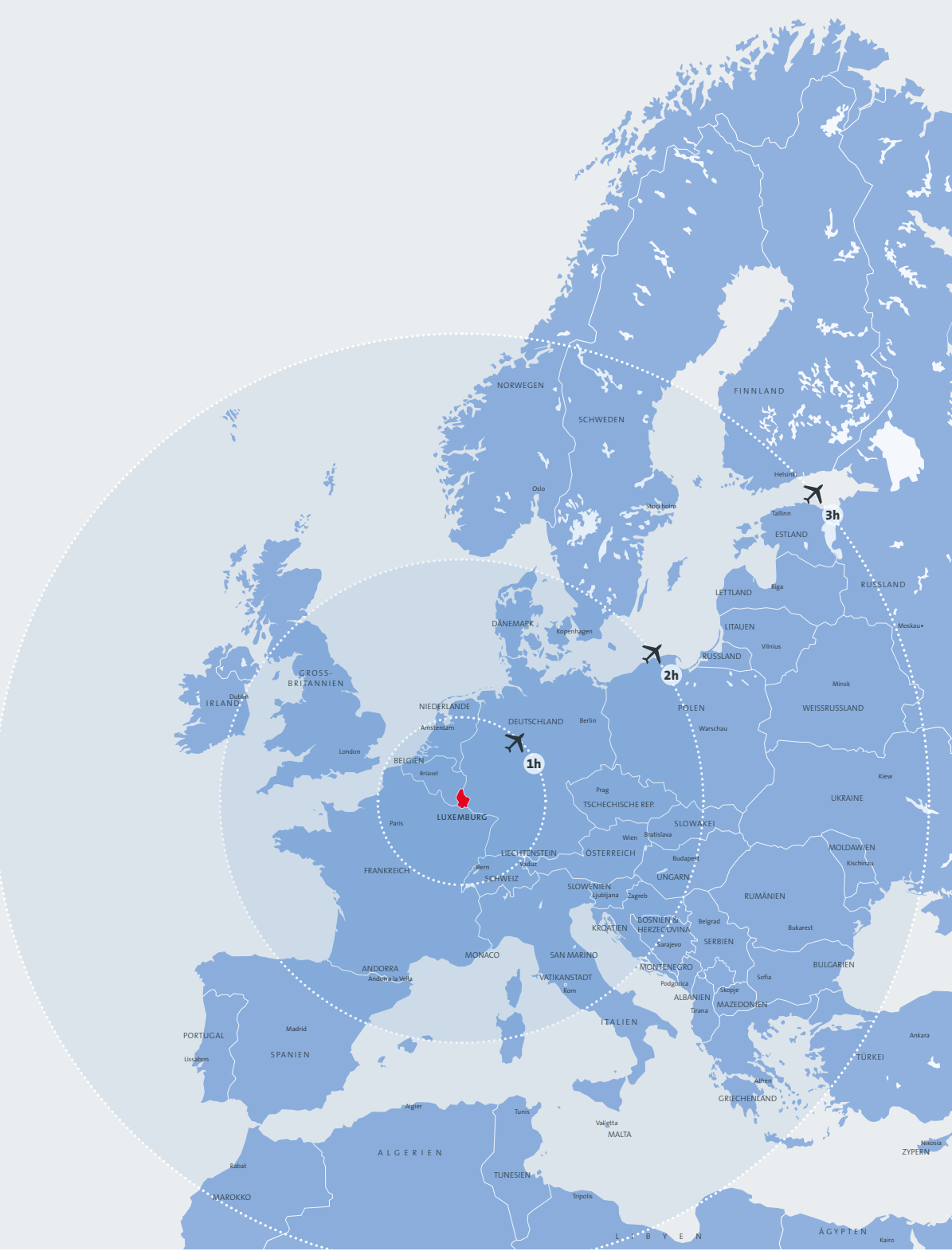


● LUXEMBURG,  
EIN ERSTKLASSIGER WIRTSCHAFTSSTANDORT



DIE REGIERUNG DES  
GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG  
Ministerium für Wirtschaft und Außenhandel





# Luxemburg, ein erstklassiger Wirtschaftsstandort

---

- 2 Willkommen in Luxemburg
- 4 Schlüsselfaktoren für Ihren Erfolg
- 6 Forschung, Entwicklung und Innovation
- 8 Eine dynamische Wirtschaft
- 18 Maßgeschneiderte Investitionsanreize
- 19 Hohe Lebensqualität
- 20 Kontaktieren Sie uns
- 20 Weiterführende Informationen

## WIRTSCHAFTS-STECKBRIEF

<b>Fläche:</b>	2586 km <sup>2</sup>
<b>Bevölkerung:</b>	524.900 Einwohner (44 % Ausländer)
<b>Sprachen:</b>	Luxemburgisch (Landessprache), Deutsch, Französisch, Englisch
<b>Währung:</b>	Euro
<b>Politisches System:</b>	Konstitutionelle Monarchie   Parlamentarische Demokratie
<b>Staatsoberhaupt:</b>	Seine Königliche Hoheit Großherzog Henri

## STANDORT EUROPÄISCHER INSTITUTIONEN

Sekretariat des Europäischen Parlaments | Europäischer Gerichtshof | verschied. Dienststellen der Europäischen Kommission | Tagungsort des Ministerrates der Europäischen Union | EUROSTAT | Europäischer Rechnungshof | EFTA-Gerichtshof | Europäische Investitionsbank (EIB) | Europäischer Investitionsfonds | Europäischer Stabilitätsmechanismus (ESM)

## GRÜNDUNGSMITGLIED WICHTIGER INTERNATIONALER ORGANISATIONEN

BENELUX | Europarat | Europäische Union | NATO | OECD | Vereinte Nationen | WTO

## WIRTSCHAFTLICHE VORTEILE

Offene Wirtschaft  
Starkes Wachstumspotenzial  
Ausgeglichene makroökonomische Basisdaten  
Breit gefächerte Industrie  
Internationales Finanzzentrum  
Modernste Infrastrukturen  
Exzellente Verbindungen zu europäischen und außereuropäischen Märkten  
Internationaler Logistik-Hub

## Willkommen in Luxemburg

Im Herzen Europas gelegen, ist Luxemburg ein idealer Standort inmitten des europäischen Binnenmarktes mit seinen rund 500 Millionen Verbrauchern. Dank seiner politischen und sozialen Stabilität, seiner hoch qualifizierten und mehrsprachigen Arbeitskräfte sowie seines wirtschaftsfreundlichen Rechts- und attraktiven Steuersystems bietet das Land eine einmalige Fülle an Standortvorteilen und Chancen, um in Europa und weltweit Geschäfte zu machen. Luxemburgs Regierung verfolgt seit jeher eine proaktive Wirtschaftspolitik. Diesem unternehmensfreundlichen Kurs ist es maßgeblich zu verdanken, dass das Großherzogtum sich zu einem international bedeutsamen Finanzplatz und erstklassigen Wirtschaftsstandort entwickeln konnte.

In der jüngeren Vergangenheit legte die Regierung einen Schwerpunkt ihrer Wirtschaftspolitik auf die Förderung innovativer, technologie-basierter Aktivitäten wie IKT, E-Commerce, Medien, Automobilzulieferer, Werkstofftechnik, Logistik sowie Umwelt- und Gesundheitstechnologie. Die positiven Ergebnisse dieser Politik sind offensichtlich: so sind in Luxemburg einige der weltweit erfolgreichsten Unternehmen beheimatet.

Die überschaubaren Dimensionen der luxemburgischen Wirtschaft sind ein Schlüssel zum Verständnis der historisch verankerten Offenheit gegenüber größeren Märkten. Mit einer Bevölkerung von knapp über 500 000 Einwohnern ist der Außenhandel der wichtigste Impulsgeber für wirtschaftliches Wachstum. Mehr als 80 % der im Großherzogtum erwirtschafteten Waren und Dienstleistungen wer-

den exportiert und zwar überwiegend in Länder innerhalb des europäischen Binnenmarktes (bis zu 85 %). Daneben ist das Großherzogtum bemüht, auch eine starke Präsenz auf den Märkten außerhalb der EU weiter auszubauen.

Rund um den Globus unterhält Luxemburg Wirtschaftsbüros, die den Auftrag haben, die Handels- und Investitionsbeziehungen zwischen der luxemburgischen Wirtschaft und ausländischen Partnern zu fördern. Zudem unterstützen sie die im Großherzogtum ansässigen Firmen bei deren Exportbemühungen. Sollten Sie also erwägen, Ihre Produktions-, Dienstleistungs- oder Vertriebstätigkeit nach Luxemburg auszuweiten, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir würden uns freuen, Ihnen persönlich die Vorteile darzulegen, die der Standort Luxemburg für die besonderen Ziele und Bedürfnisse Ihres Unternehmens bietet.

**Details über das Netzwerk der luxemburgischen Wirtschaftsbüros sowie unsere (natürlich auch deutschsprachigen) Botschaften und Honorarkonsulate finden Sie hier:**  
[http://www.luxembourgforbusiness.lu/export/international\\_network](http://www.luxembourgforbusiness.lu/export/international_network)





# Schlüsselfaktoren für Ihren Erfolg

## ○ Ein attraktives wirtschaftliches Umfeld

Die Wirtschaftspolitik Luxemburgs setzt auf die Stärkung privatwirtschaftlicher Initiativen und ihres Innovationspotentials. Eine rigide Bürokratie oder schwerfällige administrative Prozeduren werden Sie bei uns nicht finden! Die luxemburgische Regierung fördert aktiv Investitionen und Innovationen und unterstützt Firmengründungen und die wirtschaftliche Entwicklung des Landes. Luxemburgs Steuerklima gehört im Übrigen zu den günstigsten in Europa – mit den niedrigsten Umsatzsteuersätzen in der EU, einer moderaten Körperschaftssteuer sowie einer attraktiven Einkommenssteuer.

## ○ Hohe Produktivität

Die Dynamik der luxemburgischen Wirtschaft ist zu einem großen Teil den Kompetenzen und der Mentalität der Beschäftigten zu verdanken. Grenzüberschreitendes Denken, eine hohe Mobilität und die kosmopolitische Kultur seiner Einwohner tragen zur hohen Produktivität des Großherzogtums bei. Die umfassenden Sprachkenntnisse vieler Mitarbeiter (die Beherrschung von vier und mehr Sprachen ist geläufig) erlauben es den in Luxemburg ansässigen Unternehmen, immer in der jeweiligen Muttersprache der eigenen, internationalen Kundschaft zu kommunizieren.

## ○ Soziale und politische Stabilität

Soziale Konflikte werden in Luxemburg meist im Rahmen von Beratungen zwischen den Sozialpartnern und der Regierung geklärt. Dieses „Luxemburger Modell“ gilt denn auch als wesentlicher Pfeiler der politischen und sozialen Stabilität des Landes und erklärt, wieso es im vergangenen Jahrhundert kaum jemals zu Streiks gekommen ist. Koalitionsregierungen tragen traditionell zu Stabilität und Kontinuität der luxemburgischen Wirtschaftspolitik bei.

### Zehn gute Gründe, warum sich Luxemburg als alternativer Standort in Europa anbietet:

- strategisch günstige geographische Lage
- offen, neutral und sicher
- direkter, einfacher Kontakt zu Entscheidungsträgern
- wirtschaftsfreundliches rechtliches Umfeld
- interessantes steuerliches Umfeld
- niedrige operative Kosten
- hoch qualifizierte, mehrsprachige Arbeitskräfte
- hochmoderne Infrastruktur
- Anreize für Investitionen sowie Forschung & Entwicklung
- hohe Lebensqualität



# Forschung, Entwicklung und Innovation

## ○ Ein hoch entwickeltes technologisches Umfeld

Forschung, Entwicklung und Innovation sind Schlüsselfaktoren für den wirtschaftlichen Erfolg eines modernen Unternehmens. Luxemburg hat eine auf Forschung ausgerichtete Universität sowie öffentliche Forschungszentren aufgebaut, die eng mit Universitäten in Belgien, Frankreich und Deutschland zusammenarbeiten. Ihre Aufgabe ist es, die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Großherzogtum auszubauen, die technologische und wissenschaftliche Zusammenarbeit zu stärken sowie den Technologietransfer zwischen dem öffentlichen und privaten Sektor zu fördern, um dadurch die Entwicklung neuer wirtschaftlicher Aktivitäten zu stimulieren.

## ○ Unterstützung für Forschung & Entwicklung und geistige Eigentumsrechte

In der wissensbasierten Wirtschaft Luxemburgs werden innovative Unternehmen durch direkte Finanzhilfen dazu ermutigt, ihre Aktivitäten im Bereich Forschung & Entwicklung zu verstärken. Diese Hilfen können bis zu 50 % der Kosten für industrielle Forschung und bis zu 25 % der Kosten für experimentelle Entwicklung umfassen. Für kleinere und mittlere Unternehmen sieht das Gesetz noch weitergehende Unterstützungen vor. Diese können die staatliche Bezuschussung von Beratungsdienstleistungen, die befristete Einstellungen von Fachkräften sowie den Schutz von geistigem Eigentum beinhalten.

Luxinnovation, die luxemburgische Agentur zur Förderung von Innovation und Forschung, bietet maßgeschneiderte und kostenlose Hilfe bei der Teilnahme an luxemburgischen und europäischen Förderprogrammen: Die Agentur unterstützt Sie bei der Identifizierung von geeigneten Programmen, bei der Suche nach den richtigen Instrumenten und Kontakten sowie bei der Planung der verschiedenen Phasen Ihres Projektes.

Da geistiges Eigentum ein Schlüsselfaktor für jedes innovative Unternehmen ist, hat Luxemburg eine vorteilhafte steuerliche Regelung zum Schutz geistigen Eigentums eingerichtet. Einkünfte aus Patenten, Markenrechten, Designs, Modellen, Software-Urheberrechten oder Domain-Namen, die nach dem 31. Dezember 2007 erworben oder geschaffen wurden, kommen in den Genuss einer Steuerbefreiung von 80 %. Dies kann auch für Einkünfte aus geistigem Eigentum gelten, wenn es für den internen Gebrauch im Unternehmen entwickelt wurde. Durch geistiges Eigentum generierte Kapitalerträge sind ebenfalls bis zu 80 % steuerbefreit. Zudem wurde am 1. Januar 2009 die Vermögensteuer auf geistigem Eigentum abgeschafft.

### UNIVERSITÄT UND ÖFFENTLICHE FORSCHUNGSZENTREN

*Die im Jahr 2003 gegründete Universität Luxemburg ist eine mehrsprachige internationale Hochschule, die den Schwerpunkt ihrer Aktivitäten auf Forschung legt. Derzeit noch immer auf drei Standorte in der Hauptstadt verteilt, begann sie bereits mit ihrem teilweisen Umzug in den Wissenschaftspark in Esch-Belval, der Ende 2014 fertiggestellt sein wird.*

*Daneben bestehen drei öffentliche Forschungseinrichtungen:*

- *das Öffentliche Forschungszentrum für Gesundheit, das gesundheitspezifische Forschung und den Wissenstransfer in den Bereichen Virologie, Immunologie, Onkologie, und Kardiologie betreibt.*
- *das Öffentliche Forschungszentrum Gabriel Lippmann, das in den Bereichen Materialforschung, Nanotechnologie, Ressourcenverbrauch, Informationstechnologien und Automobiltechnologie arbeitet.*
- *das Öffentliche Forschungszentrum Henri Tudor, das an Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich IKT und an modernen Werkstoffen sowie Umwelt- und Gesundheitstechnologien arbeitet.*

*Die öffentlichen Forschungszentren Gabriel Lippmann und Henri Tudor werden in Kürze zu einer einzigen Institution verschmolzen, die nach einer Übergangsphase ab 2018 im Wissenschaftspark Esch-Belval angesiedelt sein wird in unmittelbarer Nähe der Universität Luxemburg.*





# Eine dynamische Wirtschaft

## ○ Ein internationales Finanzzentrum

Luxemburg ist Heimat eines Finanzzentrums von weltweiter Bedeutung. Der hiesige Fondssektor hat sich dank seiner herausragenden Stellung auf dem europäischen Markt zum zweitgrößten Fondsstandort der Welt entwickelt. Sein Serviceangebot behauptet sich mittlerweile erfolgreich in Asien, dem Mittleren Osten und Südamerika. Das zweite Standbein des luxemburgischen Finanzplatzes ist der Bereich „Private Banking“, der zu den bedeutendsten in Europa gehört.

Das Land ist zudem ein attraktiver Standort für Lebens- und Rückversicherer und nimmt eine führende Stellung im Bereich der Eigenversicherungen („Captives“) ein. Dieser Erfolg kann auf die Kombination mehrerer Faktoren zurückgeführt werden. Das Land hat große Kompetenzen aufgebaut, seine geringe Dimension führt zu einer international ausgerichteten Mentalität, die von den durchweg mehrsprachigen und multikulturellen Arbeitskräften getragen wird.

Die Wirtschaft funktioniert vor dem Hintergrund eines stabilen politischen und sozialen Umfelds, sie wird von einer soliden aber dennoch unternehmensfreundlichen Gesetzgebung unterstützt. Gesetze werden unter Einbeziehung der Wirtschaft und aller Interessenvertreter erarbeitet mit dem festen Willen, einen soliden Schutz der Investoren zu gewährleisten. Finanzunternehmen kommen so in den Genuss einer ganzen Reihe von flexiblen und durchdachten Anlageinstrumenten. Luxemburg ist auch ein beliebter Standort für „Corporate Finance“, und so haben zahlreiche internationale Gruppen ihren Hauptsitz im Land eingerichtet.

Die Börse nimmt eine wichtige Nischenposition ein und hat sich auf die Notierung von Bonds spezialisiert; derzeit sind mehr als 3500 Emittenten aus mehr als 100 Ländern notiert. Besondere Anstrengungen werden neuerdings im Bereich „Islamic Finance“ gemacht. Luxemburg ist darüberhinaus die Heimat der führenden internationalen Clearing- und Verwahrgesellschaft Clearstream.

## ○ Unternehmenssitze

Immer häufiger versuchen international auftretende Unternehmen zur Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit ihre Firmenstrukturen zu optimieren. Hierfür bauen sie entweder regionale Zentren auf, siedeln Bereiche des Hauptsitzes um oder verlegen ihren gesamten Unternehmenssitz.

Wegen seines stabilen und wirtschaftsfreundlichen Umfelds hat Luxemburg die Europazentralen zahlreicher Unternehmen wie Amazon, eBay, DuPont Teijin Films, Fanuc (Robotertechnik und CNC), Guardian und Rakuten angezogen, die vom Großherzogtum aus den europäischen Markt bedienen. Neben den in Luxemburg gegründeten Unternehmen wie ArcelorMittal, SES und Cargolux, lassen sich immer mehr ausländische Unternehmen in Luxemburg nieder. Der hohe Lebensstandard bietet Topmanagern und ihren Familien eine exzellente Lebensqualität und hilft bei der Anwerbung von Mitarbeitern aus dem Ausland. Aufgrund der hervorragenden Flug- und Schnellzug-Verbindungen können Manager und Vertriebsmitarbeiter in kurzer Zeit alle europäischen Hauptstädte erreichen. Hoch qualifizierte und mehrsprachige Arbeitskräfte stehen für Aufgabenbereiche wie Finanzen und Buchhaltung (im Finanzsektor ausgebildet), Verkauf und Marketing, Supply-Chain-Management und Logistik sowie Forschung & Entwicklung und IP-Management zur Verfügung. Die hoch moderne IT-Infrastruktur und redundante Breitband-Verbindungen machen Luxemburg darüber hinaus zu einem perfekten Standort für die Ansiedlung von Rechenzentren und IT-Abteilungen.



## ○ Logistik

Dank seiner geographisch günstigen Lage hat sich das Großherzogtum zu einem internationalen Zentrum für wertschöpfende Logistik-Dienstleistungen entwickelt.

Luxemburgs internationaler Flughafen ist einer der modernsten Frachtflughäfen in Europa und der Heimatflughafen von Cargolux, Europas führendem Luftfrachtunternehmen. Das weltweite Netz von Cargolux und weiterer internationaler Luftfrachtunternehmen wie China Airlines, Yangtze River Express und Qatar Airways bietet zahlreiche tägliche Verbindungen zu allen Kontinenten. Mit seinem modernen und gut ausgestatteten Fracht-abfertigungsbereich bietet LuxairCargo einen sicheren (TAPA-zertifizierten), effizienten und schnellen Bodenabfertigungs-Service, der ein wirtschaftliches und schnelles Handling erlaubt und Luxemburg zu einem der modernsten Luftfrachtzentren Europas macht.

Ferner bieten CFL Cargo (klassischer Schienen-Gütertransport) und CFL Multimodal (kombinierter Transport- und multimodaler Logistik-Service) verlässliche Schienenverbindungen zu den großen kontinentalen Knotenpunkten der EU und der Türkei sowie zu den Häfen der Nordsee, des Baltikums und des Mittelmeers; dies macht Luxemburg zu einem erweiterten Tor zu Europas großen Seehäfen.

Außerdem liefert eine bedeutende Anzahl erstrangiger Akteure (z.B. Transport- und Abfertigungsunternehmen, Spediteure und Logistik-Dienstleister) einen Qualitätsservice, der einen optimalen Zugang zum Verbrauchermarkt der EU gewährleistet. Führende Anbieter wie Atlas Air, Arthur Welter, Cargolux, CFL Cargo, CFL Multimodal, China Airlines, CLdN, DB Schenker, DHL, Expeditors, Kuehne+Nagel, LuxairCargo, LuxPort, Mars Logistics, Morrison Express, Natural Le Coultre, Qatar Airways, Panalpina, SDV, Sogaris, TNT, Transalliance, Yangtze River Express, Yusen Logistics und Wallenborn sind – um nur einige zu nennen – bereits in Luxemburg aktiv. Vor diesem Hintergrund liefern zahlreiche internationale Unternehmen ihre Waren über das Großherzogtum aus, um von hier aus den europäischen Markt zu erschließen.

Darüber hinaus hat Luxemburg im Bereich Logistik eine Nischen-Strategie eingeleitet, in deren Mittelpunkt bestimmte Produkttypen stehen, die eine besondere Behandlung oder Lagerung benötigen. So wurde zum Beispiel das Logistikzentrum Luxemburg durch den Aufbau eines speziellen Pharma- und Gesundheits-Terminals noch verstärkt. Das neue Zentrum für pharmazeutische und Gesundheitsprodukte ist in die bestehende Infrastruktur des Cargo Centers am Flughafen Luxemburg integriert, zu dem auch der zukünftige Luxembourg Freeport gehört, eine spezialisierte Freihandelszone für hochwertige Güter (Kunstwerke, Sammlerstücke, Weine...).

### Luxemburg, ein starkes Logistik-Zentrum:

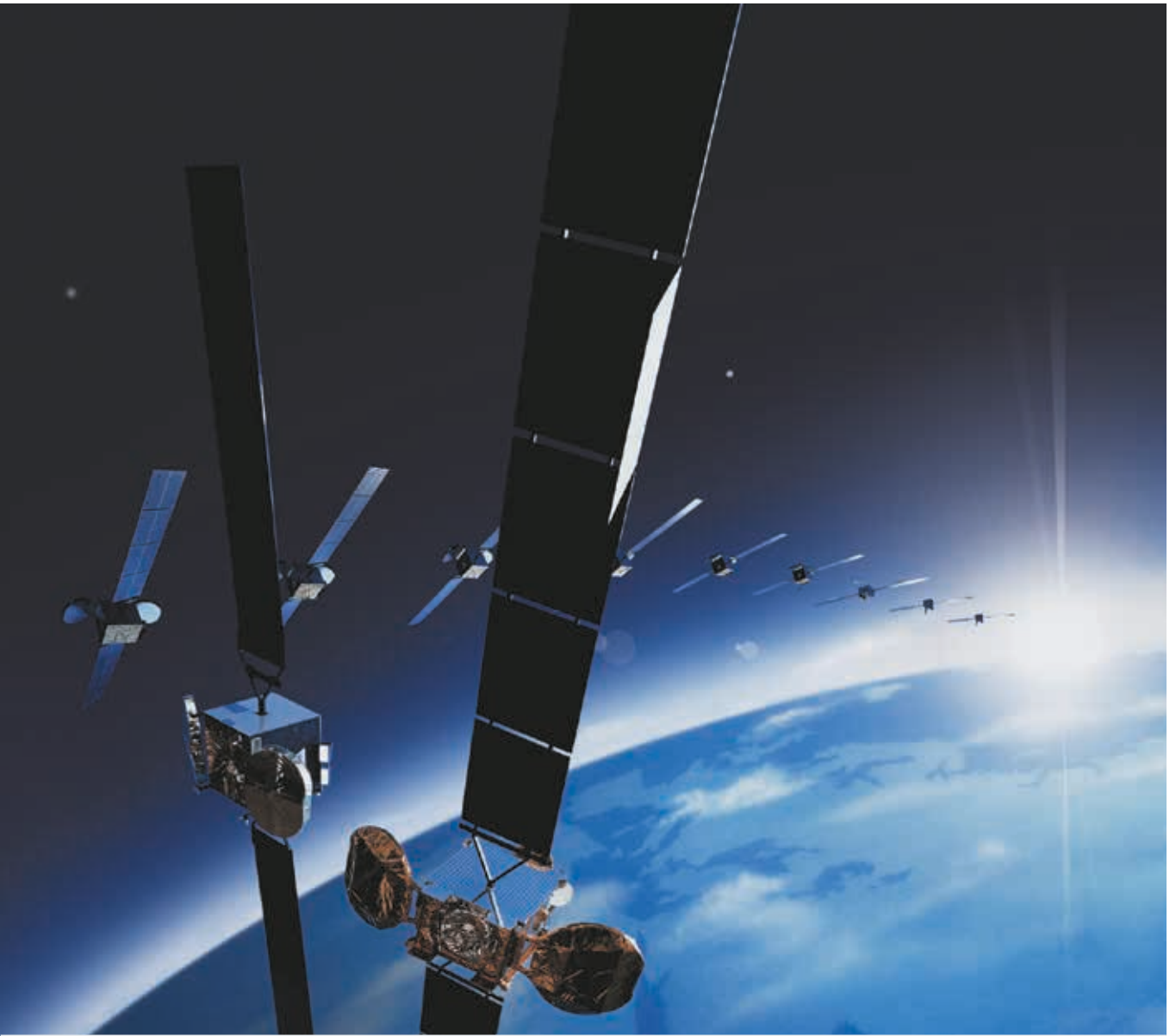
- zentrale Lage
- exzellente Verbindungen zu den europäischen Märkten
- Luftfrachtverbindungen zu allen Kontinenten
- schnelle Bodenabfertigung am Flughafen
- multimodale (Schiene/Straße) Transportangebote
- herausragende Servicequalität zahlreicher Anbieter
- effiziente Kommunikation mit den Zollbehörden
- keine Umsatzsteuer-Vorfinanzierung



## ○ Medien, IKT und E-Commerce

Luxemburg hat die Revolution im IT-Bereich erfolgreich gemeistert und dabei seine starke Position im Mediensektor noch ausbauen können. Dies zeigt sich beispielhaft an der langfristigen Präsenz zweier einheimischer Global Player der Branche - der RTL-Gruppe im Medienbereich sowie der SES auf dem Gebiet der Satellitenübertragung. Andere Multimedia- und Telekommunikationsunternehmen sind diesem Beispiel gefolgt und trugen zum Wachstum des dynamischen und eng geknüpften IKT-Netzwerkes in Luxemburg bei. Mit seiner erstklassigen Infrastruktur und seinen leistungsfähigen Telekommunikations-Netzen, sowie seiner Kultur des Vertrauens und der Sicherheit, die sich in adäquaten rechtlichen Rahmenbedingungen widerspiegelt, floriert Luxemburg als idealer Standort für die Versendung digitaler audiovisueller Inhalte wie Musik-Downloads, Video-on-Demand, Pay-TV, Online-Spiele sowie digitale Radio- und Fernsehsendungen. Als Heimat einiger „Stars“ der IKT-Branche wie Amazon, iTunes, eBay, PayPal, Vodafone, RealNetworks, Rakuten, Skype, Valve, OnLive und Innova beherbergt Luxemburg zahlreiche weitere IKT-Unternehmen, die das Großherzogtum als Plattform für ihren Zugang zu den Weltmärkten auswählten.

Die Offenheit und Reaktionsschnelligkeit der Regierung spielte bei allen diesen Ansiedlungen eine wichtige Rolle. So unterstützte die luxemburgische Regierung beispielsweise die Glasfasernetze von Teralink und Luxconnect, die garantieren, dass den lokalen Akteuren alle Breitband-Kapazitäten zur Verfügung stehen, die sie zur Bedienung ihrer Kunden benötigen. Seit der Schaffung von LU-CIX im Jahr 2009 besitzt Luxemburg überdies auch einen Knotenpunkt für den Internet-Handel. Ausgestattet mit vollkommen redundanten Backbone-Verbindungen nach Paris, Frankfurt, Brüssel, London und vielen anderen Metropolen und mit einer Reihe erstklassiger Rechen- und Start-Up-Zentren steht eine Infrastruktur zur Verfügung, die es dem E-Commerce erlaubt, sich optimal zu entfalten. Im Jahr 2005 war Luxemburg das erste Land der Europäischen Union, das über eine Infrastruktur zur Bereitstellung eines Öffentlichen Schlüssels („Public Key“) verfügte (über das Privatunternehmen LuxTrust PKI); es bietet eine Online-Zertifizierung sowohl für E-Government-Applikationen als auch für den Privatsektor (E-Banking, E-Commerce usw.).





## ○ Gesundheits-Technologie

Mit der Entschlüsselung des menschlichen Genoms ist der Weg für eine personalisierte Medizin zur Behandlung zahlreicher Krankheiten möglich geworden. Diese Art individualisierter Behandlung wird den Bereich der Gesundheitsdienstleistungen von Grund auf verändern und der gesamten Gesundheitsbranche langfristig neue Perspektiven eröffnen. Um diese Chancen wahrzunehmen, bedarf es jedoch kontinuierlicher Forschungsanstrengungen und der Umsetzung von Forschungsergebnissen in konkrete Produkte und Dienstleistungen. Luxemburg arbeitet seit 2008 mit weltweit anerkannten Forschungseinrichtungen zusammen, um drei Projekte als Teil einer neuen, von der Regierung unterstützten Strategie auf den Weg zu bringen: den Aufbau einer internationalen Bio-Datenbank, ein Zentrum für Systembiologie sowie eine Forschungskoooperation zur Bestimmung von Lungenkrebs-Biomarkern.

Forschung im Bereich personalisierter Medizin erfordert breit aufgestellte multidisziplinäre Teams aus Krankenhausärzten, Laborwissenschaftlern, Computerexperten und Ingenieuren. Um eine effiziente Koordinierung dieser Forschungsprojekte zu gewährleisten, haben die führenden Forschungseinrichtungen in Luxemburg, unter ihnen die „Integrated Biobank of Luxembourg“ (IBBL), das „Centre de Recherche Public – Santé“ (CRP – Santé) sowie das „Luxembourg Centre for Systems Biomedicine“ (LCSB) an der Universität Luxemburg und einige weitere Akteure eine Zusammenarbeit vereinbart und das „Personalised Medicine Consortium“ (PMC) gegründet.

Das „Personalised Medicine Consortium“ (PMC) Luxemburgs ist eine zukunftsweisende Initiative, die das Ziel verfolgt, Luxemburg eine führende Rolle bei der Einführung der personalisierten Medizin zu sichern. Seit seiner Gründung im Jahr 2010 unterstützt das Konsortium Forschungsprogramme in prioritären Bereichen, in denen Luxemburg das Potenzial besitzt, die

Einführung von personalisierter Medizin zum Wohle seiner Bürger zu beschleunigen: Krebs, Diabetes und die Parkinson-Krankheit. Im Jahr 2013 haben IBBL und CRP – Santé eine Kohortenstudie begonnen, um wichtige demografische Daten zur Entwicklung dieser Krankheiten in Luxemburg zu sammeln.

Ein kombiniertes Wissenschafts- und Gründerzentrum, das im ersten Quartal 2014 fertiggestellt sein wird, soll die Attraktivität des Landes für Unternehmen aus der Biomedizin-Branche steigern. Das „House of BioHealth“, das in direkter Nachbarschaft zur „City of Sciences“ in Esch-Belval entsteht, ist das erste seiner Art in Luxemburg. Diese einzigartige Einrichtung bietet Räume und Laboratorien sowie die Infrastruktur, die zur Gründung und Entwicklung von Start-Up-Unternehmen sowie für bereits etablierte Firmen aus den Bereichen Biotechnologie, Umwelttechnik und IKT nötig sind. Mit einer Gesamtlaborfläche von etwa 10 000 m<sup>2</sup> kann das Gebäude 500 bis 700 Forscher aufnehmen.

## ○ Umwelttechnik

Luxemburg ist entschieden, zur Lösung der weltweiten Umweltprobleme beizutragen und gleichzeitig Wohlstand zu schaffen. Der „Umwelttechnik-Aktionsplan“ der Regierung bietet lokalen Unternehmen interessante Hilfen, um Ideen in diesem viel versprechenden Bereich umzusetzen. Luxemburg ist bereits heute Heimat von mehr als 200 Öko-Unternehmen, die hauptsächlich in den Bereichen erneuerbare Energien, Abfallentsorgung, Wasser und ökologisches Bauen aktiv sind. Sie werden darüberhinaus von öffentlichen Agenturen und Forschungsinstituten begleitet. Die Aktivitäten im Bereich Umwelttechnik erfordern auch einen geeigneten Ort, damit Unternehmen sich niederlassen, vernetzen und Zugang zu Dienstleistungen und Infrastruktur finden können. Zurzeit bietet eine private Initiative, unterstützt vom Ministerium für Wirtschaft und Außenhandel, am Rand der Stadt Luxemburg einen derartigen Rundum-Service für Öko-Unternehmen.



Zahlreiche Beispiele belegen, wie im Großherzogtum ansässige Unternehmen dieses Sektors ihre Innovationen weltweit vermarkten. SOLER entwickelt Innovationen im Wasser- und Windenergiebereich für den heimischen und den Export-Markt. Epuramat hat ein revolutionäres Abwasser-Reinigungssystem entwickelt. Die Biogasanlagen von L.E.E. finden Abnehmer auf den Märkten Europas, Asiens und Afrikas, derweil die LED-Technologie von ECRES den Kunden hilft, ihre Stromkosten zu senken. China hat dank des Nachrüstungsbausatzes für komprimiertes Erdgas (compressed natural gas, CNG) von Rotarex die Abgase alter Autos und Motorräder reduzieren können; während die von Prefalux entwickelten Technologien dafür sorgen, dass es die Wissenschaftler im belgischen Forschungszentrum „Prinzessin Elisabeth“ in der Antarktis sicher und warm haben.

Die Abteilung „Umwelt- und Agrobiotechnik“ des Öffentlichen Forschungszentrums Gabriel Lippmann hat sich auf Biokonverter spezialisiert, um die Forschung in so verschiedenen Bereichen wie Biogas, Abwasserbehandlung und Produktion von Biopolymeren zu unterstützen. Luxemburg ist zudem stolz auf sein „Centre de Ressources des Technologies pour l’Environnement“ (CRTE), das in den Bereichen Lebenszyklus-Analysen, Öko-Design, ökologisches Bauen und erneuerbare Energien tätig ist. Schließlich wurde im Jahr 2012 mit NEOBUILD das erste Zentrum für technische Innovation für nachhaltiges Bauen als öffentlich-private Partnerschaft gegründet. Naturhome baut hochwertige Niedrigenergiehäuser aus Holz und Dezmotec liefert Kleinst-Blockheizkraftwerke für Hotels, um deren ökologischen Fußabdruck zu verringern und Kosten zu senken.



## ○ Die Automobilzuliefer-Branche

Luxemburg hat sich zu einem bedeutenden Standort für direkte und indirekte Zulieferer der Automobilindustrie entwickelt. Am Verkehrsknotenpunkt zwischen Belgien, Frankreich und Deutschland gelegen, dient das Land als Drehscheibe für Zulieferbetriebe, die eine breite Kundschaft schnell und zuverlässig beliefern müssen. Das Großherzogtum bietet eine „just-in-time“-Verbindung zu den wichtigsten europäischen Automobilherstellern und Fertigungsstätten. Automobilhersteller in Belgien, Frankreich und Deutschland sowie Fertigungsanlagen in den Niederlanden und in Großbritannien können von Luxemburg aus innerhalb eines Tages beliefert werden. Es ist kein Zufall, dass „Global Player“ wie Accumalux, Delphi, ELTH, Fanuc Robotics, Goodyear, Guardian Automotive, Hyosung, IEE, Raval Europe und Sam Hwa Steel Luxemburg zu ihrem wichtigsten Produktions- oder Forschungs- und Entwicklungsstandort gemacht haben.

## ○ Werkstofftechnik

Luxemburg gilt als vielseitiger und innovativer Produktions- und Technologie-Standort für die Eisen- und Stahlindustrie, den Sektor der Nichteisen-Produkte sowie für die Glas- und Zementindustrie. Zahlreiche auf die Werkstofftechnik spezialisierte Unternehmen haben hier bedeutende Produktionsstandorte und hoch entwickelte Forschungs- und Entwicklungszentren eingerichtet. Internationale Unternehmen wie ArcelorMittal, Avery Dennison, Euro-Composites, Guardian Glass, DuPont und andere bieten eine Vielzahl innovativer und maßgeschneiderter Produkte und Dienstleistungen für Kunden in der ganzen Welt.

## ○ Plastik

Plastikhersteller und in einem weiteren Sinn auch die chemische Industrie sind florierende Grundpfeiler der luxemburgischen Industrie. Ein scharfer weltweiter Wettbewerb zwingt diese Unternehmen zu einem ständigen Prozess der Innovation und immer neuen Produktivitätssteigerungen.

Das luxemburgische Wirtschaftsumfeld, eine Vielzahl finanzieller Anreize und das Steuersystem unterstützen die Unternehmen in ihren Anstrengungen um verstärkte Wettbewerbsfähigkeit. Vor diesem Hintergrund ist es nicht erstaunlich, dass Unternehmen wie Goodyear, DuPont, Ampacet, McBride, Husky, Dometic, Plastipak oder Cosmolux erfolgreich von Luxemburg aus operieren.



# Maßgeschneiderte Investitionsanreize

Luxemburg bietet eine breite Palette an maßgeschneiderten Förderinstrumenten, um neuen Unternehmen einen optimalen Start zu ermöglichen.

## ○ Gewerbegebiete

Gelände kann zu günstigen Konditionen in einem der zahlreichen nationalen, regionalen oder kommunalen Gewerbegebiete zur Verfügung gestellt werden. Diese sind mit der kompletten öffentlichen Infrastruktur ausgestattet: Verkehrsverbindungen und Anschlüsse an Telekommunikationsnetze, Wasserversorgung, Kanalanschluss, Strom- und Erdgasversorgung. Alle Gewerbegebiete liegen in der Nähe von Autobahn- und Schienenanschlüssen und der Luftverkehrs-Netze.

## ○ Gründerzentren

Wirtschafts- und Innovationszentren beherbergen und begleiten Unternehmer und technologiebasierte Betriebe, die neue oder innovative Geschäftstätigkeiten in Luxemburg aufbauen möchten. Gründerzentren stellen adäquate Hilfe und Beratung für neue Projekte bereit und erleichtern gleichzeitig deren Entwicklung und Wachstum. Sie dienen auch als Übergangslösungen für ausländische Unternehmen, die sich in Luxemburg niederlassen möchten und vorübergehend Büro- und Produktionsräume suchen.

## ○ Finanzielle Unterstützung

Zur Realisierung spezifischer Projekte kann eine direkte finanzielle Unterstützung gewährt werden, etwa um die Eigenkapital- oder Bankfinanzierung zu komplettieren. Die Hilfe kommt für kleine und mittlere Unternehmen sowie für Firmen in Betracht, die sich in speziell ausgewiesenen nationalen Entwicklungsgebieten ansiedeln. Finanzielle Unterstützung ist ebenfalls für Investitionen in Forschung, Entwicklung und Innovation möglich, die auf die Schaffung innovativer Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse sowie auf Lösungen für den Umweltschutz oder eine effizientere Energienutzung abzielen. Kapitalgarantien der Regierung stehen ebenso zur Verfügung wie mittel- und langfristige Darlehen der Staatlichen Investitionsbank (SNCI).

## ○ Attraktives steuerliches Umfeld

Abgesehen von der niedrigsten Umsatzsteuerrate der EU gehört auch die in Luxemburg erhobene Körperschaftssteuer zu den günstigsten in Europa. Eine beschleunigte Abschreibung und Steuergutschriften für beihilfefähige Investitionen komplettieren das attraktive Steuerklima und tragen zu einem erfolgreichen Unternehmensstart und einer hohen Rentabilität bei.



# Hohe Lebensqualität

## ○ Ein attraktiver Ort zum Leben

Die Stadt Luxemburg bietet die dynamische und kosmopolitische Atmosphäre einer europäischen Hauptstadt und liegt doch nur einen Steinwurf von tiefen Wäldern und unberührter Natur entfernt. Herrliche Aussichten und pittoreske historische Viertel verleihen der Stadt ihren unverwechselbaren Charme. Das Großherzogtum, auch als „Grünes Herz Europas“ bekannt, ist berühmt für die Schönheit seiner Natur. Entdecken und genießen Sie die vier touristischen Regionen, jede wird Sie mit einer völlig anders gestalteten Landschaft überraschen: Die waldigen Berggipfel der Ardennen weichen im Osten den sanft gewellten Weinbergen des Moseltals oder den Felsformationen des Müllerthals, die einen scharfen Kontrast bilden zum industriellen und architektonischen Erbe im südlichen „Land der roten Erde“. In einer einzigartigen, unberührten Natur warten alle nur erdenklichen Sport- und Freizeitvergnügen auf Sie: von der Jagd bis zum Angeln, vom Radfahren bis zum Segeln, vom Joggen bis zum Golfen, vom Querfeldeinfahren bis zum Wasserski – Outdoor-Aktivitäten in Hülle und Fülle!

## ○ Kultur

Auf kultureller Ebene kann Luxemburg mit einem erstklassigen Theater-, Musik- und Kinoprogramm punkten.

Die Abtei Neumünster, die Philharmonie, der Konzertsaal „Rockhal“ und das Sport- und Kulturzentrum auf Kirchberg sind – um nur einige Beispiele zu nennen – junge und moderne Einrichtungen für kulturelle und gesellschaftliche Highlights. Luxemburg besitzt mit dem Nationalen Museum für Geschichte und Kunst, dem Historischen Museum der Stadt Luxemburg, dem Nationalen Museum für Naturgeschichte, der Städtischen Kunstgalerie und dem Museum für Moderne Kunst (MUDAM) eine Reihe von Museen von überregionaler und internationaler Bedeutung.

## ○ Bildung

Luxemburg ist stolz auf seinen hohen Bildungsstandard. Die Gründung der Universität Luxemburg im Jahre 2003 mit ihrer Fakultät für Naturwissenschaften, Technik und Kommunikation, der Fakultät für Recht, Wirtschaft und Finanzen sowie der Fakultät für Geisteswissenschaften, Kunst und Erziehungswissenschaften hat dem Bildungssystem des Landes eine neue, zusätzliche Dimension verliehen. Der kosmopolitische Charakter des Großherzogtums spiegelt sich zudem in der Existenz einer Vielzahl internationaler Schulen wie der Europäischen Schule, dem Französischen Gymnasium Vauban, der Britischen St. George's School und der International School wider, die u.a. englischsprachigen Unterricht anbieten.



# Kontaktieren Sie uns

## ○ in Luxemburg

Ministerium für Wirtschaft und Außenhandel  
19-21, boulevard Royal  
L-2449 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
Tel. +352 247 84161 | Fax. +352 22 34 85  
[contact@investinluxembourg.lu](mailto:contact@investinluxembourg.lu)  
[www.investinluxembourg.lu](http://www.investinluxembourg.lu)

## ○ weltweit

Luxemburg verfügt über ein dichtes Netz von Vertretungen an mehr als 150 Orten weltweit, das Sie bei Ihren Geschäften von und mit Luxemburg unterstützen kann. Weitere Informationen über das Netzwerk der Handels- und Investitionsbüros sowie eine Liste luxemburgischer Botschaften und Honorarkonsulate in Deutschland, Liechtenstein, Österreich und der Schweiz finden Sie auf der Website  
[www.luxembourgforbusiness.lu/international\\_network](http://www.luxembourgforbusiness.lu/international_network)

# Weiterführende Informationen

## Allgemeine Informationen

<i>Luxembourg for Business:</i>	<a href="http://www.luxembourgforbusiness.lu">www.luxembourgforbusiness.lu</a>
<i>Luxembourg for Finance:</i>	<a href="http://www.lff.lu">www.lff.lu</a>
<i>Ministerium für Wirtschaft und Außenhandel (Invest in Luxembourg):</i>	<a href="http://www.investinluxembourg.lu">www.investinluxembourg.lu</a>
<i>Ministerium für Mittelstand und Tourismus:</i>	<a href="http://www.mcm.public.lu">www.mcm.public.lu</a>
<i>Staatliche Investitionsbank Luxemburg (SNCI):</i>	<a href="http://www.snci.lu">www.snci.lu</a>
<i>Handelskammer Luxemburg:</i>	<a href="http://www.cc.lu">www.cc.lu</a>
<i>Statistikamt Luxemburg (STATEC):</i>	<a href="http://www.statec.lu">www.statec.lu</a>
<i>Luxinnovation:</i>	<a href="http://www.luxinnovation.lu">www.luxinnovation.lu</a>
<i>Biotech-Netzwerk Luxemburg:</i>	<a href="http://www.biohealthcluster.lu">www.biohealthcluster.lu</a>
<i>Überwachungskommission für den Finanzsektor (CSSF):</i>	<a href="http://www.cssf.lu">www.cssf.lu</a>
<i>Luxemburgische Touristeninformation:</i>	<a href="http://www.ont.lu">www.ont.lu</a>

## Informationen zu Steuerfragen

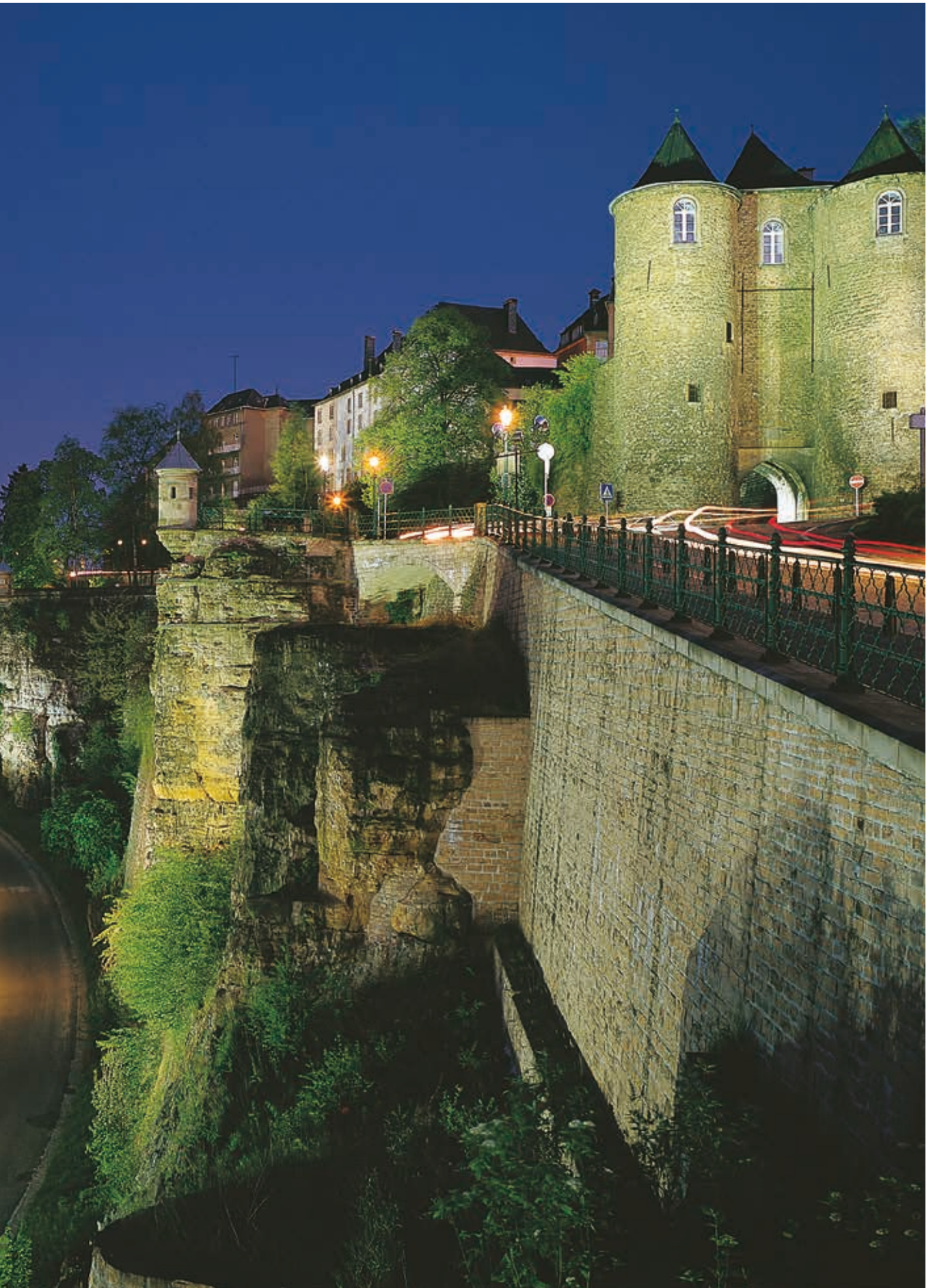
<i>Einkommens- und Unternehmenssteuern:</i>	<a href="http://www.impotsdirects.public.lu">www.impotsdirects.public.lu</a>
<i>Zölle und Verbrauchsteuern:</i>	<a href="http://www.do.etat.lu">www.do.etat.lu</a>
<i>Umsatzsteuer:</i>	<a href="http://www.aed.public.lu">www.aed.public.lu</a>

## Wirtschaftsverbände

<i>Handelskammer Luxemburg:</i>	<a href="http://www.cc.lu">www.cc.lu</a>
<i>Interessenverband der luxemburgischen Industrie, des Baugewerbes und des Dienstleistungssektors (FEDIL):</i>	<a href="http://www.fedil.lu">www.fedil.lu</a>
<i>Verband der luxemburgischen Investmentfondsbranche (ALFI):</i>	<a href="http://www.alfi.lu">www.alfi.lu</a>
<i>Verband des luxemburgischen Bankwesens (ABBL):</i>	<a href="http://www.abbl.lu">www.abbl.lu</a>

## Juristische Informationen

[www.legilux.lu](http://www.legilux.lu)



Ministerium für Wirtschaft und Außenhandel  
19-21, boulevard Royal  
L-2449 Luxembourg  
Großherzogtum Luxemburg  
Tel.: +352 247 84161 | Fax: +352 22 34 85  
contact@investinluxembourg.lu  
www.investinluxembourg.lu

